

## **Brentano, Clemens: Trinklied (1808)**

- 1 Wer fragt danach,
- 2 Aus dem Gelag,
- 3 Hab ich mir vorgenommen,
- 4 Den ganzen Tag,
- 5 So lang ich mag,
- 6 Auch morgen nicht zu kommen.
- 7 Herr Wirth, gebt ihr
- 8 Die Freyheit mir,
- 9 Mich lustig zu erzeugen,
- 10 So seht nur an,
- 11 Wie wohl ich kann
- 12 Die frischen Gläser neigen.
  
- 13 Dies ist der Trank,
- 14 Der Unmuth zwang,
- 15 Durch den wir lustig werden,
- 16 Der unsern Geist
- 17 Der Pein entreißt,
- 18 Giebt freudige Geberden.
- 19 Er thut uns kund
- 20 Des Herzens Grund,
- 21 Macht Bettler gar zu Fürsten,
- 22 Wir werden kühn
- 23 Und frisch durch ihn,
- 24 Daß uns nach Blut muß dürsten.
  
- 25 Sein süßer Saft
- 26 Giebt denen Kraft
- 27 Zu reden, die sonst schweigen,
- 28 Macht uns bereit,
- 29 Barmherzigkeit
- 30 Den Armen zu erzeugen,
- 31 Wie auch beherzt,

32 Das was uns schmerzt  
33 Zu eifern und zu lästern,  
34 Ertheilt die Kunst  
35 Und alle Gunst  
36 Der dreymal dreyen Schwestern.

37 Daher man sieht,  
38 Wenn wir hiemit  
39 Die Nase schon begossen,  
40 Wie dann der Fluß  
41 Des Pegalus  
42 Kommt auf uns zugeschossen,  
43 Der will dann ein  
44 Poete seyn,  
45 Der kann viel Streitens machen  
46 Von der Natur,  
47 Der redet nur  
48 Von Gottes hohen Sachen.

49 Dort hat ein Paar  
50 Sich bey dem Haar,  
51 Der greift nach seinem Degen,  
52 Der steht und speit,  
53 Der jauchzt und schreit  
54 Und kann sich kaum noch regen.  
55 Der säuft dem zu  
56 Auf einen Du,  
57 Der schwatzt von seinen Kriegen,  
58 Der sitzt und weist  
59 Wo er gereist,  
60 Und scheut sich nicht zu lügen.

61 Auch mir wird izt  
62 Der Kopf erhitzt,  
63 O Wein, von deinen Gaben,

64 Die Zunge singt  
65 Die Seele springt,  
66 Die Füße wollen traben,  
67 Wohlan noch baß  
68 Durch dieses Glas  
69 Will ich auf dich jezt zielen,  
70 Du deutsches Blut  
71 Laß mir ein gut  
72 Rundadinella spielen.

(Textopus: Trinklied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19827>)